

# **SATZUNG**

## **über die Erhebung von Friedhofsgebühren der Gemeinde Kalkofen**

**vom 14. März 2019**

Der Gemeinderat Kalkofen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 16, 18 Abs. 3, 32 und 33 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird:

### **§ 1**

#### **Allgemeines**

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

### **§ 2**

#### **Gebührensschuldner**

Gebührensschuldner sind:

- bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind, und der Antragsteller,
- bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

### **§ 3**

#### **Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit**

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
- (2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig.

### **§ 4**

#### **Inkrafttreten**

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren vom 28. Mai 2009 außer Kraft.

Kalkofen, den 14. März 2019



Schattauer, Ortsbürgermeister

## **Anlage zur Friedhofsgebührensatzung**

**vom 14. März 2019**

### **I. Einzelgrabstätten**

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Verleihung eines Nutzungsrechts an einer Einzelgrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 1 und 2 der Friedhofssatzung für Verstorbene             | 350,00 € |
| 2. Verleihung des Nutzungsrechts an einer Urnen-Einzelgrabstätte an Berechtigte nach Ziff. 1   | 350,00 € |
| 3. Verleihung des Nutzungsrechts an einer Wiesen- Einzelgrabstätte   | 350,00 € |
| 4. Zuschlag für die Pflege der Wiesengrabstätte  | 350,00 € |
| 5. Mit Berechtigten nach § 2 Abs. 3 der Friedhofssatzung ist eine Sondervereinbarung abzuschließen, die auch eine Entgeltsregelung enthalten soll. |          |

### **II. Gemischte Grabstätten**

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Verleihung eines Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 1 und 2 der Friedhofssatzung | 350,00 € |
|--|----------|

### **III. Verleihung von Nutzungsrechten an Familiengrabstätten**

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 1 und 2 der Friedhofssatzung für |          |
| a) eine Doppelgrabstätte   | 700,00 € |
| b) jede weitere Grabstätte   | 350,00 € |
| 2. Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 1 und 2 der Friedhofssatzung für |          |
| a) eine Urnen-Doppelgrabstätte   | 700,00 € |
| b) jede weitere Grabstätte   | 350,00 € |
| 3. Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte Nach § 2 Abs. 1 und 2 der Friedhofssatzung für |          |
| a) einer Wiesen-Wahlgrabstätte   | 700,00 € |
| 4. Zuschlag für die Pflege der Wiesengrabstätte  | 700,00 € |
| 5. Verlängerung des Nutzungsrechts nach Ziff. 1 bis 3 bei späteren Bestattungen je Jahr für    |          |
| a) eine Doppelgrabstätte   | 17,50 €  |
| b) jede weitere Grabstätte   | 8,75 €   |

- |  |          |
|--|----------|
| 6. Wiederverleihung des Nutzungsrechts<br>nach Ablauf der ersten Nutzungszeit<br>nach Ziffern 1 bis 3 für  |          |
| a) eine Doppelgrabstätte   | 700,00 € |
| b) jede weitere Grabstätte   | 350,00 € |
| 7. Mit Berechtigten nach § 2 Abs. 3 der Friedhofssatzung<br>ist eine Sondervereinbarung abzuschließen, die auch<br>eine Entgeltsregelung enthalten soll. |          |

#### **IV. Ausheben und Schließen der Gräber**

- |  |                |
|--|----------------|
| 1. Einzelgrabstelle                              | = Kostenersatz |
| 2. Urnengrabstelle                               | = Kostenersatz |
| 3. Zurverfügungstellung von Platten (Gräberpfad) | = Kostenersatz |

#### **V. Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen**

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen.  
Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschuldern als Auslagen zu ersetzen.

#### **V. Benutzung der Leichenhalle**

- |                          |                |
|--------------------------|----------------|
| 1. Für die Aufbewahrung  |                |
| a) einer Leiche und Urne |                |
| - bis zu 4 Tagen         | 50,00 €        |
| - für jeden weiteren Tag | 10,00 €        |
| 2. Reinigung             | = Kostenersatz |
| 3. Totenläuten           | = Kostenersatz |